

Riedstädter Nachrichten



Einzelpreis 0,85 Euro



Jahrgang 44 (139) · Freitag, den 11.03.2016 · Ausgabe 10/2016

www.riedstadt.de

Aquarienfrende
Riedstadt




**Große Fisch- u.
Pflanzenbörse**

in Riedstadt - Goddelau

13. März 2016

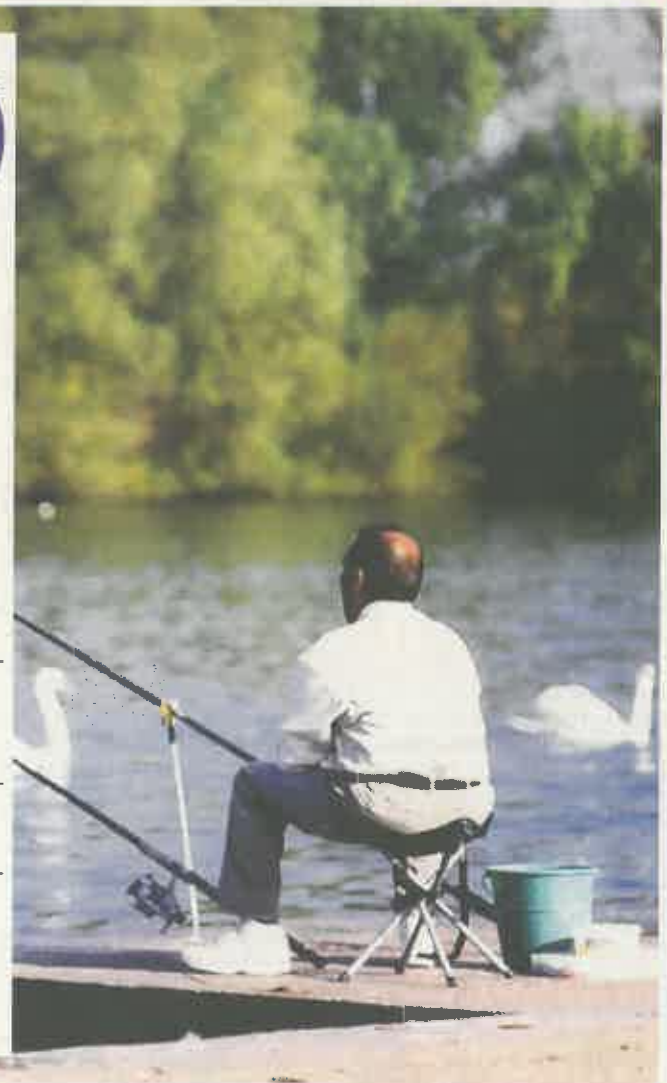
9:30 bis 13:00 Uhr

Bürgertreff, Weidstr. 29

Eintritt frei !

Kontaktadressen : M. Sattler, Rheinstraße 57a, 64584 Bißesheim, Tel. 06258/ 992659
W. Boller, Saalburgstraße 26, 64560 Riedstadt, Tel. 06158 / 6666

www.aquarienfrende-riedstadt.de



Redaktionsschlussvorverlegung

Der Redaktionsschluss wird wegen **Karfreitag** vorverlegt,
KW 12 auf Dienstag,
22.03.2016, 12.00 Uhr im Verlag.

Bitte reichen Sie Ihre Texte rechtzeitig zu dem genannten Termin ein. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

**PM VIP-AUTOMOBILE
TAXI**

0 61 58 - 8 28 15 50

Flughafentransfer, Fahrten zum Urlaubsort,
Krankenfahrten, Hochzeitsfahrten
Limousine bis 4 Fahrgäste & Bus bis 7 Fahrgäste
www.taxi-ried.de

PM Vip-Automobile GmbH, Stockstädter Str. 13, 64560 Riedstadt

CDU: 29,1 % (2011: 30,7 %)

SPD: 37,6 % (2011: 33,4 %)

LINKE: 5,4 % (2011: 4,0 %)

GLR: 10,6 % (2011: 20,7 %)

FW: 17,4 % (2011: 8,8 % als Wählergruppe WIR)

Die detaillierte Liste mit dem Kommunalwahlergebnis - getrennt nach den zwanzig Wahlbezirken in fünf Stadtteilen - wird zum Herunterladen auf der städtischen Homepage (www.riedstadt.de) auf einer Sonderseite angeboten. Für die Feststellung des amtlichen Endergebnisses wird der Gemeindevwahlausschuss am Donnerstag (10.) um 18:00 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung im Rathaus (Sitzungssaal im 3. Stock) zusammenkommen. Die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ist für Donnerstag, 21. April um 19:00 Uhr im Festsaal des Philipphospitals terminiert. Für weitere Auswertungen und Rückfragen zum Ausgang der Kommunalwahl steht das Wahlteam der Stadt gerne zur Verfügung. Ansprechpartner ist Heinz Glock, Tel. 06158 181-111). Die E-Mail-Adresse lautet: wahlen@riedstadt.de.



Stimmzettelauswertung



Kommunalwahlergebnis Riedstadt mit Prozentzahlen und Sitzverteilung

Stadt sucht Ferienspielbetreuer

Riedstädter Ferienaktionen stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Abenteuerwelten“

„Bist du auf der Suche nach einem Ferienjob der besonderen Art? Magst du Kinder? Bist du mindestens 17 Jahre alt? Wir suchen Leute wie dich: kreativ, verantwortungsbewusst, mit sozialem Engagement und Lust auf selbständiges Arbeiten in einem tollen Team.“, so umschreibt das Riedstädter Jugendbüro das Anforderungsprofil der Betreuungskräfte für die diesjährigen Ferienspiele. Ab sofort können sich Interessierte zur Verstärkung des Betreuerteams anmelden. Generell gilt für alle Honorarkräfte das Mindestlohngesetz – über die individuellen Voraussetzungen für eine Beschäftigung informiert die Stadt im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

Die Ferienspiele vom **18. bis 29. Juli 2016** bieten allen Riedstädter Kindern zwischen sechs und zehn Jahren (1. bis 4. Grundschulklassen) ein buntes und abwechslungsreiches Programm in den Schulferien. In diesem Jahr stehen die Ferienspiele unter dem Motto „Abenteuerwelten“. Dabei werden die Kinder aus Goddelau, Crumstadt und Wolfskehlen wieder rund um den Goddelauer Volkspark betreut. Für Leeheimer und Erfelder Grundschüler ist die Sport- und Kulturhalle in Leeheim zentraler Anlaufpunkt für Ferienaktionen.

An erster Stelle steht bei den kommunalen Ferienspielen der Spaß für und mit den Kindern. Auch wenn es manchmal stressig wird - dabei sollen auch die Betreuer auf ihre Kosten kommen. Die Gelegenheit ist günstig, Talente und ein mögliches soziales oder pädagogisches Berufsfeld zu erproben. Ob Powerfrau oder Gedulds mensch, ob Sportkanone oder Bastelfreak, hier kann man lernen, was in einem steckt. Dabei wird niemand ins kalte Wasser gestoßen: In drei Seminaren werden die Ferienspielbetreuer auf ihre Aufgaben vorbereitet.

Ein Grundlagenseminar für neue Betreuer findet am 16. und 17. April im Jugendhaus Goddelau (Weidstraße 29) statt. Im Juni oder Juli 2016 soll es dann an gleicher Stelle um Rechtsfragen gehen. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Teamfindung sowie die konkrete Ablaufplanung und das Programm der Ferienspiele stehen bei den Seminaren am 30. April und 11./12. Juni im Vordergrund. Für die Betreuer am Leeheimer Standort finden diese beiden Seminare am 11./12. Juni sowie am 25. Juni 2016 im Jugendhaus Erfelden (Neugasse 36) statt. Außerdem werden alle Ferienspielbetreuer auch in diesem Jahr am großen Kinderfest der Stadt am 4. Mai teilnehmen und können dabei schon mal ihren Praxistest absolvieren.

Informationen rund um die Riedstädter Ferienspiele gibt es beim Jugendbüro im Rathaus. Ansprechpartner für die Ferienspiele in Goddelau ist Jugendpfleger Kai Faßnacht im Jugendhaus Goddelau (Telefonnummer 06158 917623); für den Austragungsort Leeheim die Jugendpflegerin Andrea Kliegl im Jugendhaus Erfelden (Telefonnummer 06158 184220). Wer im Betreuerteam der Ferienspiele dabei sein will, sollte sich **bis spätestens 24. März 2016** melden.



Spaß in der Gemeinschaft bei den Sommerferien zu Hause (Archivfoto: Stadt Riedstadt, 2015)

Personalsuche in den Kindertagesstätten

Unverändert prekär ist aus Sicht der Arbeitgeber die Lage auf dem Arbeitsmarkt, was die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsbereich betrifft. Die Stadt Riedstadt sucht derzeit Fachpersonal für ihre zehn kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen in den Bereichen Krippe, Kindergarten und Hort. Zahlreiche Schwangerschaften und einige Langzeiterkrankungen erfordern zeitnah Neueinstellungen, insbesondere von Vollzeitkräften. „Die bessere Bezahlung nach der von wochenlangen Streiks begleiteten Tarifrunde im vergangenen Jahr hat hier logischerweise erstmal nicht zu einer spürbaren Entlastung geführt“, erklärt Bürgermeister Werner Amend. Der sozial so wertvolle Beruf müsse langfristig für junge Menschen attraktiver werden, um die Nachfrage an den Fachschulen zu steigern. Es sei zu hoffen, dass die bessere Bezahlung hier einen spürbaren Effekt hat, so Amend.

In Riedstadt wurde seither aufgrund eines Mehrheitsbeschlusses des Stadtparlaments eine außertarifliche höhere Vergütung gewährt. Dieser besondere Vorteil auf dem Arbeitsmarkt wird mittlerweile durch die Tarifanpassung nach wochenlangen Streiks zwar leicht reduziert. Dennoch bleibt es bei in den Riedstädter Kitas bei einer höheren Vergütung des Personals. Außerdem sind die Arbeits- und Rahmenbedingungen für das Erziehungspersonal in Riedstadt weiterhin attraktiv. Deshalb hofft Fachbereichsleiter Richard Malz-Heyne auch zukünftig auf Bewerbungen für diesen Bereich. Einzelheiten zu den offenen Stellen und den flexiblen Möglichkeiten einer Beschäftigung sind über ihn (Telefon 06158 181-410, E-Mail: r.malz-heyne@riedstadt.de) zu erfahren.

Hunde jetzt an die Leine!

Nach der Straßenordnung der Stadt Riedstadt sind alle Hundeführer verpflichtet, ihre Vierbeiner während der Setz- und Brutzeit **vom 1. März bis 15. Juli** eines Jahres auch außerhalb geschlossener Ortschaften an der Leine zu führen. Die Regelung gilt für Bereiche, in denen die Gefahr besteht, dass Nachwuchs von Wild oder Bodenbrüter von frei laufenden Hunden gestört werden.

Mit dem Erwachen des Frühlings kommt es regelmäßig zu einem Interessenskonflikt: Einerseits brütet Federwild, wie Enten, Fasanen und Rebhühner sein Gelege aus; Rehe, Füchse oder Hasen bringen ihre Jungen zur Welt. Andererseits besteht das Verlangen bei den Hundehaltern, ihre Schützlinge nach der langen Winterpause endlich mal wieder

rumtollen zu lassen. Für die Geburt und das Aufziehen ihrer Nachkommen benötigen Tiere jedoch Schutz und vor allem Ruhe. Ein frei laufender Hund wird hier zu einem gefährlichen Störer, auch wenn es manche Hundehalter nicht wahrhaben wollen. Die bei jedem Hund ausgeprägte Raubtiernatur und sein ihm angeborener Jagdtrieb lassen ihn immer wieder zu einer Bedrohung und Beunruhigung für Tiere werden, indem er Wegränder absucht oder in Fruchttäckern herumschnüffelt.

Da das Hundeverhalten völlig seiner Natur entspricht, sind allein die Hundebesitzer für das konfliktfreie Verhalten der Hunde in der Natur verantwortlich. Hunde müssen deshalb derzeit beim Spaziergang grundsätzlich an der Leine geführt werden. Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden. Die kommunale Straßenordnung ist im Internet nachzulesen: (www.riedstadt.de – Bürgerservice / Rathaus / Satzungen / Straßen und Plätze). Die allgemeinen Vorschriften für Hunde sind dort in Paragraph 4 geregelt.



Wenn der Frühling erwacht kann ein Hund zum „Störer“ für die Natur werden (Foto: M. Großmann / pixelio.de)

Osterferien der Büchereien

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die kommunalen Büchereien in den einzelnen Stadtteilen während der Osterferien von Dienstag, 29. März bis Sonntag, 10. April 2016, geschlossen bleiben.

Wer sich noch rechtzeitig mit Lesestoff versorgen möchte, hat hierzu letztmals Gelegenheit am Mittwoch (23. März) in Erfelden von 16:00 bis 18:00 Uhr. In den übrigen Stadtteilen sind die Büchereien letztmals am Donnerstag (24. März) geöffnet: in Goddelau, Leeheim und Crumstadt von 16:00 bis 18:00 Uhr und in Wolfskehlen von 11:00 bis 12:00 Uhr. Die nächste Möglichkeit zur Ausleihe nach den Ferien ist ab Montag, 11. April (Erfelden 10:00 bis 12:00 Uhr / Goddelau von 16:00 bis 18:00 Uhr) bzw. ab Dienstag, 12. April (Crumstadt und Leeheim von 10:00 bis 12:00 Uhr / Wolfskehlen von 16:00 bis 18:00 Uhr).

POLIZEI-BERICHTE

Riedstadt: Schlangenlinien und riskante Fahrmanöver / Alkoholisierter Autofahrer gestoppt

Ein Promillewert von 1,00 war das Ergebnis eines Alkoholtests im Rahmen einer Verkehrskontrolle am Dienstagnachmittag (01.03.). Zeugen alarmierten gegen 15.45 Uhr die Beamten der Polizeistation Groß-Gerau, nachdem sie den 29 Jahre alten Autofahrer Bier trinkend am Steuer seines Wagens ausgemacht hatten. Bei seiner Fahrt soll er Schlangenlinien gefahren und mehrfach auf die Gegenfahrbahn gekom-

men sein. Im Ortsteil Leeheim hielten die Polizisten den Biebesheimer schließlich an und führten die Alkoholmessung durch. Im Anschluss kam er mit auf die Wache, wo er eine Blutentnahme über sich ergehen lassen musste. Gegen ihn wurde Strafanzeige erstattet, zudem stellten die Polizeibeamten den Führerschein des 29-Jährigen sicher.

Riedstadt: Durchsuchungen wegen Verdacht des Drogenhandels

Polizeibeamte haben in den frühen Morgenstunden des Mittwochs (02.03.) ein Anwesen im Riedstädter Ortsteil Leeheim durchsucht und dabei verschiedene Gegenstände sichergestellt. Grund für die polizeiliche Maßnahme waren Ermittlungen der Rüsselsheimer Kriminalpolizei, die zwei 34 und 37 Jahre alte Männer des Drogenhandels verdächtigten. Die Beamten des Kommissariats 34 wurden bei der Durchsuchung von Kollegen der Bereitschaftspolizei und zwei Diensthundeführern unterstützt. Neben kleinen Mengen Marihuana und Amphetamin stießen sie hierbei auch auf Utensilien, die den Verdacht des Rauschgifthandels erhärten. Mehrere Hundert Euro, die nach ersten Erkenntnissen aus Drogengeschäften stammen, wurden ebenfalls beschlagnahmt. Darüber hinaus stellten die Polizisten einen Gasrevolver, zwei verbotene Nunchakus sowie mehrere sogenannte „Polenböller“ sicher. Auch ein im Jahr 2012 gestohlenen Kennzeichen wurde bei dem Einsatz aufgefunden und kam in amtliche Verwahrung.

Die beiden vorläufig festgenommenen Tatverdächtigen müssen sich jetzt wegen des Verdachts des Drogenhandels sowie in den neu eingeleiteten Verfahren strafrechtlich verantworten. Die Ermittlungen dauern an.

Wolfskehlen / Griesheim: Alkoholisierter am Steuer gestoppt / 36-Jähriger festgenommen

Weil er stark alkoholisierter am Steuer seines Autos gestoppt wurde, muss sich ein 36 Jahre alter Mann nach einer Verkehrskontrolle am Samstagnachmittag (05.03.) in einem Verfahren verantworten. Zeugen alarmierten gegen 17.30 die Polizei nachdem ihnen ein verdächtiges Auto auf der Bundesstraße 26 zwischen Wolfskehlen und Griesheim aufgefallen war. Der Fahrer soll während der Fahrt Alkohol getrunken haben und sei in Schlangenlinien unterwegs gewesen sein. Hierbei kam er nach Zeugenaussagen auch von der Fahrbahn ab und fuhr deutlich zu langsam.

Das gemeldete Auto wurde daraufhin in der Groß-Gerauer Straße in Griesheim angehalten und überprüft. Schnell war der mutmaßliche Grund für das Fahrverhalten gefunden. Ein Alkoholtest beim Fahrzeugführer ergab einen Wert in Höhe von 3,38 Promille. Der 36-Jährige, der keinen festen Wohnsitz im Bundesgebiet hat, konnte zudem keinen gültigen Führerschein vorzeigen. Zur Blutentnahme kam er mit auf die Wache und musste zwecks Ausnüchterung bis Sonntagvormittag im Polizeigewahrsam bleiben.

Riedstadt: Polizei nimmt 28-Jährigen fest

Beamte der Polizeistation Groß-Gerau haben am Samstagmittag (05.03.) einen 28 Jahre alten, Mann festgenommen. Der Gesuchte war durch das Amtsgericht Groß-Gerau wegen Körperverletzung zur Fahndung ausgeschrieben worden. Gegen 12 Uhr klickten dann im Ortsteil Goddelau die Handschellen, nachdem die Polizisten den Mann, der keinen festen Wohnsitz im Bundesgebiet hat, aufspüren und festnehmen konnten. Der 28-Jährige versuchte noch vergeblich, zu flüchten und sich der drohenden Verhaftung zu entziehen. Am Sonntag wurde er einem Haftrichter vorgeführt und anschließend in eine Justizvollzugsanstalt gebracht.

Impressum:

Herausgeber, Druck + Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG
Adresse: 54343 Föhren, Europaallee 2 (Industriepark Region Trier)
Anzeigenannahme: Tel.: 0 65 02 - 91 47-0 oder -240, Fax: 0 65 02 - 91 47-250
Redaktion im Verlag: Tel.: 0 65 02 - 9147-213, Fax: 0 65 02 - 72 40
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-foehren.de
Postanschrift: Postfach 11 54, 54343 Föhren

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Verantwortlich:

Verlagsleitung: Dietmar Kaupp, Föhren
redaktioneller Teil: Dietmar Kaupp, Föhren
Anzeigenteil: Klaus Wirth, Föhren (Anzeigenleitung)

Reklamation Zustellung bitte an: Tel.: 0 65 02 - 91 47-335, -336, -713 und -716
 E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen

